



KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 31. März 2014 zu nachstehender Tagesordnung folgende Beschlüsse gefasst:

TAGESORDNUNG:

1. Verlesung Sitzungsprotokoll
2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat
3. Genehmigung der Überschreitungen für das Rechnungsjahr 2013
4. Jahresrechnung 2013
5. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Weitere Tagesordnungspunkte

Über Antrag des Bürgermeisters werden folgende Punkte einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen:

- 2a. Genehmigung Tauschvertrag beim Feuerwehrgerätehaus Vomperbach sowie Festlegung Standort Feuerwehrgerätehaus
- 2b. Wasserzählertausch durch eine Installationsfirma
- 2c. Dienstbarkeitsvertrag zwischen den Stadtwerken Schwaz und der Gemeinde Terfens (Vomperlochstraße)
- 2d. Antrag auf Änderung der Flächenwidmung im Bereich des Gst. 2213 (Grundeigentümerin Regina Schallhart)
- 2e. Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten, Auftragsverlängerung
- 2f. Befristeter Mietvertrag im Gemeindehaus

1. Verlesung Sitzungsprotokoll

Über Antrag von GR Hans Hußl wird auf eine Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 17.02.2014 verzichtet und das Protokoll einstimmig genehmigt.

2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat

Keine Beschlüsse.

2a. Genehmigung Tauschvertrag beim Feuerwehrgerätehaus Vomperbach sowie Festlegung Standort Feuerwehrgerätehaus

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vorliegenden Tauschvertrag zwischen der Gemeinde Terfens und Frau Johanna Krimbacher, betreffend einer Teilfläche im Bereich des Feuerwehrgerätehauses in Vomperbach.

Neuer Standort für Feuerwehrgerätehaus Vomperbach

Der Gemeinderat spricht sich über Antrag des Bürgermeisters einstimmig für den genannten Standort auf Gst. 652/1 (Forchat) aus. Der mögliche Standort für ein Feuerwehrgerätehaus soll in die Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes aufgenommen werden, wenn die Frage des Naturschutzes geklärt ist.

2b. Wasserzählertausch durch eine Installationsfirma

Die Installationsfirmen Martin Egger und Bruno Loinger wurden von der Gemeinde eingeladen, den jährlichen Tausch der Wasserzähler und die Abnahme bei Neueinbauten anzubieten. Im Gemeindegebiet haben wir zurzeit 700 Zähler bei Objekten eingebaut. Bei einem Eichintervall von 5 Jahren wären pro Jahr im Schnitt 150 Zähler zu tauschen.

Abstimmung:

Der Gemeinderat vergibt einstimmig die genannten Leistungen für den Wasserzählertausch und den Neueinbau an die Firma Bruno Loinger, als Billigstbieter, befristet auf 1 Jahr.

2c. Dienstbarkeitsvertrag zwischen den Stadtwerken Schwaz und der Gemeinde Terfens (Vomperlochstraße)

Der Gemeinderat erteilt seine grundsätzliche Zustimmung für die Einräumung einer Leitungsdienstbarkeit im Bereich der Gemeindestraßen bzw. auf den Gst. 1972/2 und 1973 in EZ 72 entsprechend dem Vertragsentwurf von Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner bzw. den vorliegenden Lageplänen der Stadtwerke Schwaz mit den Bezeichnungen „Projekt: Kabel und LWL-Verlegung Oberstufe – Unterstufe; Plan: Detail: Verlegung Bereich Treichl“ vom 6.12.2013 und „Projekt: Kabel und LWL-Verlegung Oberstufe – Unterstufe; Plan: Verlegung Bereich Öffentliches Gut vom 6.12.2013.

Die Zustimmung zum Dienstbarkeitsvertrag wird jedoch nur erteilt, wenn die Stadtwerke GmbH den Dienstbarkeitsentwurf vom 16.12.2013 entsprechend der mündlichen Vereinbarung mit dem Bürgermeister wie folgt ergänzen:

Die Stadtwerke Schwaz werden das Straßenbeleuchtungskabel kostenlos mitverlegen und auch zukünftig den Strom für die Straßenbeleuchtung in das Vomperloch kostenlos zur Verfügung stellen. Die Kosten für die Aufstellung der Kandelaber und der Beleuchtungskörper sowie die Aufstellung von zusätzlichen Straßenlaternen trägt die Gemeinde.

2d. Eigene Kundmachung.

2e. Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten, Auftragsverlängerung

Auf Grund der vorliegenden Vergabeempfehlung durch das Ingenieurbüro Steinlechner beauftragt der Gemeinderat einstimmig die Firma Strabag AG mit Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten auf Basis des Angebotes vom 11.4.2011 bzw. vom 10.03.2014 im Jahr 2014.

Die Firma Strabag gewährt laut Vereinbarung auf Grund der ursprünglichen Vergabe einen Sondernachlass von 3 %. Die Auftragsvergabe je Kleinbauvorhaben liegt deutlich unter dem Grenzwert für eine Direktvergabe von EUR 100.000 netto.

2f. Befristeter Mietvertrag im Gemeindehaus

Der befristete Mietvertrag von Berisha Jahush und Girma Beleta Rosa wird wieder um weitere 3 Jahre bis 30.4.2017 verlängert.

Abstimmung:

Einstimmiger Beschluss.

3. Genehmigung der Überschreitungen für das Rechnungsjahr 2013

Die Obfrau Margit Schneider kann berichten, dass die Mitglieder des Überprüfungsausschusses in der Sitzung am 11.3.2014 die kassenmäßige Gebarung der Gemeinde und am 18.3.2014 die Jahresrechnung 2013 eingehend geprüft und sich auch die Überschreitungen angeschaut haben.

Abstimmung:

Über Antrag von Obfrau GR Margit Schneider genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Überschreitungen im Rechnungsjahr 2013.

4. Jahresrechnung 2013

Der Obmann des Finanzausschusses, GV Thomas Anfang, berichtet dem Gemeinderat über die wesentlichen einmaligen Ein- und Ausgaben und den Schuldenstand der Gemeinde Terfens.

Über Antrag von Vizebürgermeister Andreas Falch genehmigt der Gemeinderat einstimmig in Abwesenheit des Bürgermeisters und des Finanzverwalters die Jahresrechnung 2013.

Die Jahresrechnung (Rechnungsabschluss) für das Jahr 2013 ergibt im ordentlichen Haushalt eine Einnahmen-Vorschreibung von € 5.954.468,23 und eine Ausgaben-Vorschreibung von € 5.776.190,93, somit einen **Rechnungsüberschuss von € 178.277,30.**

Im außerordentlichen Haushalt stehen Einnahmen von € 518.446,81 Ausgaben von € 503.488,81 gegenüber, somit ein Rechnungsüberschuss von **€ 14.958,00.**

Das positive Rechnungsergebnis des Gesamthaushaltes beträgt somit **€193.235,30**. Der Gemeinderat erteilt dem Bürgermeister Hubert Hußl als Rechnungsleger und dem Gemeindegassier Walter Brunner die Entlastung als Rechnungsleger nach den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung.

Bürgermeister Hubert Hußl bedankt sich beim Gemeinderat und bei der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.

5. Anträge, Anfragen, Allfälliges
Keine Beschlüsse.

Für den Gemeinderat:
Bürgermeister



Hubert Hußl

An der Amtstafel kundgemacht vom 03.04.2014 bis 18.04.2014